

Workhorse Group setzt auf Siemens Xcelerator as a Service bei der Entwicklung von Elektro-Lieferfahrzeugen für die „letzte Meile“

- **Elektrofahrzeug-Startup standardisiert auf Teamcenter X und NX, um den IT-Aufwand zu reduzieren und die Zugänglichkeit für Entwicklungsteams und Lieferkette zu verbessern**

Siemens Digital Industries Software hat heute bekannt gegeben, dass die Workhorse Group Inc. das Siemens Xcelerator-Portfolio für Industriesoftware einsetzt. Workhorse ist ein amerikanisches Technologieunternehmen, das sich auf den Übergang zu emissionsfreien Nutzfahrzeugen spezialisiert hat.

Die [Workhorse Group](#) entwickelte eine komplette Palette an mittelschweren elektrischen Nutzfahrzeugen mit Hilfe der Teamcenter® X-Software für cloudbasiertes Product Lifecycle Management (PLM) und der NX™-Software.

„Durch die Standardisierung auf NX und Teamcenter X konnten wir unsere Entwicklungs-, Konstruktions- und Supply-Chain-Funktionen effizient miteinander verknüpfen“, sagte Jeff Mowry, Chief Information Officer bei Workhorse Group. „Die bisherige Multi-CAD-Umgebung verursachte hohe Kosten und hatte große Ressourcenanforderungen. Mit Siemens haben wir diese Ineffizienzen beseitigt und können uns effektiver auf den Bau komplexer Elektrofahrzeuge konzentrieren.“

Workhorse konnte Teamcenter X Software-as-a-Service (SaaS) in kurzer Zeit implementieren. Dies war ein wichtiger Faktor für die schnelle Entwicklung seines Vorzeigeprodukts, des vollelektrischen Kleintransporters Workhorse W56. In Zusammenarbeit mit dem Siemens-Partner PROLIM konnte Workhorse mit PLM in

die Produktion gehen und dabei deutlich weniger IT-Ressourcen verbrauchen als bei herkömmlichen, lokal installierten Lösungen.

„Mit den Tools von Siemens sind wir in der Lage, unsere komplexen Stücklisten und technischen Änderungsmitteilungen effektiv zu verwalten. Das ist angesichts der Dynamik der Elektrofahrzeugproduktion von entscheidender Bedeutung“, fügt Mowry hinzu. „Dieser strategische Schritt hat nicht nur unsere Betriebskosten gesenkt, sondern ermöglicht uns den Schutz unseres geistigen Eigentums und die Durchsetzung der Cybersicherheit.“

„Workhorse hat NX in Kombination mit Teamcenter X eingeführt, weil es die Konstruktions-, Integrations- und Datenkontrollfunktionen bietet, die wir zur Unterstützung der Fahrzeugproduktion, Produktentwicklung und Fertigung benötigen – für jede Art von Produktionsvolumen“, sagte Dave Bjerke, Vice President of Engineering bei Workhorse. „Siemens Xcelerator ist die digitale Grundlage im Kern unserer Geschäftsprozesse. Es ermöglicht Workhorse, seine Fähigkeiten zu nutzen und Innovationen in dem Umfang und Tempo umzusetzen, wie wir es zur Erreichung unserer Ziele benötigen.“

„Workhorse ist ein großartiges Beispiel dafür, wie innovative Start-ups die Transport- und Elektrifizierungsbranche mit der richtigen digitalen Grundlage verändern können“, sagte Nand Kochhar, Vizepräsident für Automobil und Transport bei Siemens Digital Industries Software. „Das Siemens Xcelerator-Portfolio bietet hochmoderne Konstruktionswerkzeuge, die durch eine sichere, robuste und skalierbare Datenmanagement-Plattform unterstützt werden. Diese ermöglichen Workhorse unglaubliche Fortschritte bei der schnellen Markteinführung von Elektrofahrzeugen für die Zustellung auf der letzten Meile.“

Workhorse untersucht für künftige Projekte die Ausweitung des Einsatzes der Siemens-Software. Unter anderem stehen die Implementierung eines Konfigurationsmoduls zur Handhabung komplexerer Produktvarianten und ein Lieferkettenmoduls zur Verbesserung der Zusammenarbeit mit Lieferanten auf der Wunschliste.

Um mehr darüber zu erfahren, wie Workhorse die Zustellung auf der letzten Meile mit nachhaltigen, emissionsfreien Elektrofahrzeugen mithilfe des Siemens

Xcelerator-Portfolios an Industriesoftware revolutioniert, sehen Sie sich unser YouTube-Video an:

<https://www.youtube.com/watch?v=-4YPJOGPdYU>

Weitere Informationen darüber, wie das Siemens Xcelerator as a Service-Portfolio an cloudfähiger Industriesoftware Start-ups, Innovatoren und führenden Unternehmen in vielen Branchen dabei unterstützt, flexibler zu werden, einfach auf ihre geschäftskritischen Entwicklungstools zuzugreifen und bei der Entwicklung auf Nachhaltigkeit zu achten, finden Sie unter:

<https://www.sw.siemens.com/en-US/digital-transformation/cloud/>

Siemens Digital Industries Software unterstützt Unternehmen jeder Größe bei der digitalen Transformation mit Software, Hardware und Services der Siemens Xcelerator Business Platform. Mit der Software von Siemens und dem umfassenden digitalen Zwilling können Unternehmen ihre Design-, Engineering- und Fertigungsprozesse optimieren, um aus den Ideen von heute die nachhaltigen Produkte der Zukunft zu machen. Vom Chip bis zum Gesamtsystem, vom Produkt bis zum Prozess, quer durch alle Branchen. [Siemens Digital Industries Software](#) - Beschleunigung der Transformation.

Kontakt für Journalisten

Siemens Digital Industries Software PR-Team

E-Mail: press.software.sisw@siemens.com

Siemens Digital Industries (DI) ist ein Innovationsführer in der Automatisierung und Digitalisierung. In enger Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden, treibt DI die digitale Transformation in der Prozess- und Fertigungsindustrie voran. Mit dem Digital-Enterprise-Portfolio bietet Siemens Unternehmen jeder Größe durchgängige Produkte, Lösungen und Services für die Integration und Digitalisierung der gesamten Wertschöpfungskette. Optimiert für die spezifischen Anforderungen der jeweiligen Branchen, ermöglicht das einmalige Portfolio Kunden, ihre Produktivität und Flexibilität zu erhöhen. DI erweitert sein Portfolio fortlaufend durch Innovationen und die Integration von Zukunftstechnologien. Siemens Digital Industries hat seinen Sitz in Nürnberg und beschäftigt weltweit rund 72.000 Mitarbeiter.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein Technologieunternehmen mit Fokus auf die Felder Industrie, Infrastruktur, Mobilität und Gesundheit. Ressourceneffiziente Fabriken, widerstandsfähige Lieferketten, intelligente Gebäude und Stromnetze, emissionsarme und komfortable Züge und eine fortschrittliche Gesundheitsversorgung – das Unternehmen unterstützt seine Kunden mit Technologien, die ihnen konkreten Nutzen bieten. Durch die Kombination der realen und der digitalen Welten befähigt Siemens seine Kunden, ihre Industrien und Märkte zu transformieren und verbessert damit den Alltag für Milliarden von Menschen. Siemens ist mehrheitlicher Eigentümer des börsennotierten Unternehmens Siemens Healthineers – einem weltweit führenden Anbieter von Medizintechnik,

der die Zukunft der Gesundheitsversorgung gestaltet. Darüber hinaus hält Siemens eine Minderheitsbeteiligung an der börsennotierten Siemens Energy, einem der weltweit führenden Unternehmen in der Energieübertragung und -erzeugung.

Im Geschäftsjahr 2023, das am 30. September 2023 endete, erzielte der Siemens-Konzern einen Umsatz von 77,8 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 8,5 Milliarden Euro. Zum 30.09.2023 beschäftigte das Unternehmen weltweit rund 320.000 Menschen. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.

Hinweis: Eine Liste der relevanten Siemens-Marken finden Sie [hier](#). Andere Marken gehören ihren jeweiligen Eigentümern